

Ihr Kind will zum Fußball - und dann ...?

10 Fragen, die wir gerne beantworten

Viele Eltern werden von ihren Kindern mit der Tatsache konfrontiert, dass sie gerne im Sportverein Freinberg Fußballspielen möchten. Bei den Kleinsten oft deswegen, weil ein Freund bereits aktiv ist, bei den Größeren, weil sie in einem gut geführten Verein aktiv sein möchten und ihre Freizeit sinnvoll nutzen wollen. Nicht jeder der Eltern hatte bisher etwas mit dem Fußballsport „am Hut“. Deshalb finden Sie nachstehend die Antworten auf einige der meist gestellten Fragen.

1. Gibt es für meinen Sohn/Tochter noch Platz im Sportverein?

Durch unsere zahlreichen Jugendmannschaften haben wir für jeden Interessenten auch einen Platz in seiner Altersklasse und jeder darf auch bei uns spielen.

2. Hat der SV Freinberg auch eine reine Mannschaft für Mädels?

Im Moment gibt es kein eigenes Girlieteam, aber bis 14 Jahre können Mädels in jeder Mannschaft mit Buben mitspielen und

dies wird nicht nur bei uns gerne und oft genutzt. Und neuerdings haben wir auch ein Damenteam, Mädels und Frauen von 14 bis 99 sind jederzeit willkommen. Auskunft bei Stefanie Ellinger und Susi Bergmair.

3. Ist Fußball gefährlich?

Sicherlich kann man sich beim Fußball, wie bei jeder Aktivität verletzen, doch sind Verletzungen im Durchschnitt selten. Es gibt viele „unbedenkliche“ Sportarten, die wesentlich verletzungsanfälliger sind. Fußball ist ein Volkssport, der zwar Gefahren hat, aber weniger als z.B. das Fahrradfahren auf der Straße.

4. Wie hoch ist der Mitgliedsbeitrag?

Der Nachwuchs bezahlt 8,00 € im Jahr.

5. Was muss mein Kind zum ersten Training mitbringen?

Für das erste Training genügen Turn- oder Fußballschuhe und den Witterungsverhältnissen angepasste Sportbekleidung. Eventuell Schienbeinschützer. Alles Wei-

tere kann später angeschafft werden.

6. Wo wird trainiert?

Im Sommer auf dem Sportgelände, im Winter in der Turnhalle.

7. Wann wird trainiert?

Die Trainingszeiten der Mannschaften können Sie bei Jugendleiter B. Schimek (jugendleiter@svfreinberg.at oder 8178) erfragen. Für die jüngsten Teams findet das Training meist einmal wöchentlich statt, die Spiele oft am Wochenende.

8. Kann mein Sohn/Tochter ein Probetraining mitmachen?

Selbstverständlich können die Kinder desöfteren das Training anschauen bzw. mittrainieren und sich dann erst anmelden.

9. Wieso soll mein Kind Fußball spielen?

Fußball ist vielseitig. Zunächst steht die Bewegungskoordination im Vordergrund, weiters Kondition, Reaktionsverbesserung, Konzentration. Weiters muss man sich in eine Gruppe ein-

bringen, das Miteinander und nicht das Ich stehen im Vordergrund, man muss sich durchsetzen, aber auch zurück nehmen. Man lernt sich in ein Team einzugliedern, Erfolgserlebnisse wie auch Enttäuschungen zu erleben und zu verarbeiten. Sieg und Niederlage sind, wie im richtigen Leben, ständige Begleiter. Auch die Integration und das Verständnis für „Fremde“ wird sensibilisiert. Bewegung, Fitness und Kondition sind fast schon garantiert. Außerdem ist Ihr Kind bei Spiel und Training meist in der frischen Luft aktiv.

10. Kann ich, als Eltern teil, beim Training dabei sein?

Natürlich kann jeder beim Training oder Spiel anwesend sein. Wir freuen uns auch über Eltern, die sich engagieren, wie zum Beispiel als Betreuer/in oder als Fahrer/in zu Auswärtsspielen.

Sie sehen, der SVF ist kein Buch mit sieben Siegeln, sondern transparent und weltoffen. Bei uns ist jeder willkommen. Unser Nachwuchsleiter B. Schimek steht für weitere Fragen bereit. (ewe)